



Markus Grübel

Mitglied des Deutschen Bundestages
Beauftragter der Bundesregierung für weltweite
Religionsfreiheit
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Bundestagsbüro

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 227 71 973
Fax: +49 (0) 30 227 76 964
E-Mail: markus.gruebel@bundestag.de

Wahlkreisbüro

Bahnhofstraße 27
73728 Esslingen a. N.
Tel.: +49 (0) 711 365 80 66
Fax: +49 (0) 711 365 80 70
E-Mail: markus.gruebel.wk@bundestag.de

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Stresemannstraße 94, Europahaus
10963 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 185 35 2681
Fax: +49 (0) 30 1810 535 2681
E-Mail: markus.gruebel@bmz.bund.de

Pressemitteilung

Markus Grübel: 500 000 Euro vom Bund für Breitbandausbau

Esslingen, 07.07.2020

Seit Jahresbeginn förderte der Bund den Breitbandausbau im Wahlkreis Esslingen mit bislang 500 000 Euro. Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Hochdorf, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern und Reichenbach a.d. Fils erhielten zur Unterstützung des Breitbandausbaus jeweils eine 50-prozentige Kofinanzierung in Höhe von 50 000 Euro vom Bund. Denkendorf erhielt zum selben Zweck sogar 100 000 Euro.

Mit dem Geld investieren die Gemeinden in die Erschließung von unterversorgten Adressen.

Zweck des Förderprogramms unter dem Projektnamen „Turbo-Internet für alle!“ ist, so ist es auf den Internetseiten des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur nachzulesen, die Unterstützung eines effektiven und technologieneutralen

Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland zur Erreichung eines nachhaltigen sowie zukunfts- und hochleistungsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz, Next Generation Access) in unterversorgten Gebieten, die derzeit nicht durch ein NGA-Netz versorgt sind und in denen in den kommenden drei Jahren von privaten Investoren kein NGA-Netz errichtet wird (sogenannte weiße NGA-Flecken). Mit der novellierten Richtlinie des Bundesförderprogramms Breitband werden Ausbauprojekte gefördert, die eine Versorgung von Gigabit-Netzen erreichen.

„Das ist eine gute Nachricht für den Wahlkreis Esslingen und ein wichtiger Baustein auch im Hinblick auf die Digitalisierung. Wichtig ist nun, dass der Kofinanzierungsanteil vom Land ebenfalls bei den Gemeinden eintrifft. Eine flächendeckende Breitbandversorgung ist in der heutigen Digital-